Elsenberg nennt Kinzig mit in der Flur wohnt
Elsberg " " " v. Elsenberg (v. 164)
(v. 167)

Elsersdorf v. Ehrenfriedersdorf Forstrev. Berg
bei Oberschöna unter d. alt Herrschaft Wolkenstein
anno 1407 v. Wilhelm Bergk mit Lehn, so auch etwa der
älteste v. nachdem Altenburgischen, der Amtshauptmann
seine Eingesessen. soll gelebt haben. (162)

Elterlein ein Forsthaus, alte große Landschule
Forstrevier mit Löhmen. } zur Schönberg. Forstamt
(v. 166)

Graf Wyhrich v. Groitzsch baute anno 1100
Burg mit Land, so jetzund der Amtsflur
um d. Wälde, Wyhra i. Leipzig gehören angehörig
ops- Amtskirchen (168)

Geysing, Timensi Geusing

Ein Lang-Haufen, allwo auch Altenburg
Lehen haben Herren Geysing der Burgmann an der
Mulde, in Alt- u. Neu-Geysing abgetheilt,
haben noch Obergerichte. Unter Kurmärk.-Lausnitz.
Amts. (178)

Lauenstein

Ein alter Adelicher Sitz v. Lang-Haufen, der ehemals
auch Gerichte haben Herren Münzen, mit dem
Adel- Frei-Adel. Kurmärk. Rauen-Hauß v. Rädl.
lein, unfern dem Altenburg, an der Böhmischen
Grenze. Umgelegt von einem mit Felsen
Fluß- u. Thon-Lagen umgeben. Fällt auf
der Nordseite durch Bruch, auf einer Seite
durch Höhle gemacht, so ohne man davon
erhalten gespülten Löwen (und auf dem nächst-
benachbarten Leon- u. Löwen-Berg mehr) bemerk-
lich. (205)

Lichstadt

Ein adel. Rittersitz im Lang-Haufen im Pirnischen Amte
an der Mulde, gegen Altenburg 1½ Meile v. Pirna
(v. 211)

Pirnam. Name kann von einem großen wo
selbst gestandenen Pirn-Baume,
Eberesche, benannt sein Passagiers zu Zeiten
zu classischer Schrift (249)

Lohmen ein ritterlicher Sitz einer hochgräflich
Promnitz-Hartenstein. Lehn Clomen v. Lomen,
denen sie haben ein großes Dorf mit Land, so
derunter begriffen Hohenstein, Rathen,
Wehlen, Lang- Schmiedeberg u. Hohnstein-Pirn
etc. selbigen Gegend hoch Obergerichtlich, gü-
ständig gewesen, derauf) noch per Michael
Contzen ihre Pfarrwidmuth selben erbauet
worden. Obwohl sie denn die Bürgen nach der
Elbe (auf Lohm. Grenz-Bäume) noch
hat; so aber gleiche mehren Lehen, nach Hohn.
Forderung Feindes gegen Meißen verwiesen, u.
dorthin Eingezogen denn an Landesherrn einge-
räumet worden, denn er Johann die Herren
von Bünau abgekauft. Es handelt die ganze,
Pflege wohnhaft an der sächsisch-Landes-
Grenze gelegen u. zu einem besonderen
Amte mit Hohenstein geschlagen worden.
Nonnenby 1520 stündiert (216) (213)
anno 1540 Anwesend Einwohner 113262 fl.
Ehemals.

Schönberg Marktflecken an Elbe Lauf. Zu Lang
neun Meil v. Bertram.

Imgleichen ein alter Lang-Berg der Hohnauer,
auf der Lohmischen Grenze, einem Grenzstein,
Lohm (nämlich v. Grenze))) an der in den damaligen
Lausitzischen Lange und Herr. Joh. Friedr. wurde
übergangenen. Der neuen Zeughaus-Fabrik-
Pirna v. nachstehende (v. 230)

Pirna

bald Städtgen, bald Marktflecken, bald Schloß, (dahin
auch einen der ältesten Ritterlichen Lehen-
Burg sein v. unterthan zu procedieren geschieht)
Pfarrkirche dem Leben schmutzig, schmutzigen Lande
ob Berg- gränzenden (249) Bannmeilen, der

SLUB
Wir führen Wissen.
OSTERZGEBIRGSMUSEUM
SCHLOSS LAUENSTEIN